

Ein Zeichen gegen Nazis und fürs Wählen

Mit einem Konzert hat die Kampagne „Laut gegen Nazis“ am Sonnabend auf dem Spielbudenplatz (St. Pauli) ein Zeichen gegen rechts gesetzt (MOPO am Sonntag berichtete). Während tagsüber nur wenige Zuschauer kamen, wurde es abends voller. Musiker wie Afrob, Sebastian Krumbiegel (Die Prinzen) und Rolf Stahlhofen (Söhne Mannheims) traten auf. Neben den Konzerten gab es Redebeiträge zum Beispiel von Schauspielerinnen Alexandra Kamp oder dem Präsidenten des FC St. Pauli, Corny Littmann. Kamp forderte die Besucher auf, bei der Bundestagswahl am 27. September unbedingt wählen zu gehen. „Jede Stimme, die ihr nicht abgibt, geht an Radikale.“ Nach Angaben der Polizei verlief die rund achtstündige Aktion friedlich.

Justiz hat die Angler jetzt am Haken

In den „Krieg der Angler“ schaltet sich jetzt auch die Justiz ein. Das Amtsgericht Mitte erließ eine einstweilige Verfügung: Der Ausschluss zweier Mitglieder aus dem Verein „Anglerfreunde Nord“ sei unzulässig und müsse rückgängig gemacht werden. Kay S., der Vorsitzende von Hamburgs größtem Angelverein, hatte die beiden Mitglieder vor die Tür gesetzt, weil diese es gewagt hatten, Kritik an ihm zu üben. Kay S. steht wegen seines diktatorischen, selbstherrlichen Führungsstils und wegen mysteriöser Geschäfte im Zusammenhang mit einer Kleingarten-Parzelle auf der Billerhuder Insel in der Kritik (MOPO berichtete). Eine Gruppe von Vereinsmitgliedern (www.anglerauf.de) fordert den umgehenden Rücktritt von Kay S. Außerdem ermittelt die Staatsanwaltschaft gegen S. wegen Untreue und Be-

Die Staatsanwaltschaft Hamburg hat das Ermittlungsverfahren gegen den Verein „SterniPark“ wegen vermeintlich ver-

Ermittlungen gegen SterniPark eingestellt

schwundener Kinder aus der Babyklappe eingestellt. Es gebe keine Anhaltspunkte

für das Vorliegen einer Straftat, hieß es in einer Stellungnahme. „SterniPark“

hatte sich gegen der Sozialbel- ten und Schicksale dern aus der Ba nachzuweisen.

Internet ist da, wo Sie sind

Jetzt in Ihrem
Telekom
Shop!



Asus Eee PC 1000 H Go

- Intel Atom Prozessor N270 1,66 GHz
- 1 GB Arbeitsspeicher
- 160 GB Festplatte
- 10,2" TFT-Display (1024 x 600 Pixel)
- 1,3-Megapixel Webcam
- Bluetooth

im Tarif web'n'walk Connect L

nur **4,95¹**

Angebot gültig solange der Vorrat reicht

Laptop-Flat für unbegrenztes mobiles Surfen und E-Mails: web'n'walk Connect L

- Volle Kostenkontrolle
- Keine Volumenbegrenzung
- Mobil mit bis zu DSL-Geschwindigkeit surfen – ohne zusätzlichen USB-Stick oder Datenkarte
- Nur **39,95 €¹/Monat**

1. connect
Mobile
Datenflatrate
Platz des Jahres 2009

lt. connect-Leserwahl Heft 07/2009

Erleben, was verbindet.

T Mobile

1) Angebot gilt bei Abschluss eines 24-Monats-Vertrags im Tarif web'n'walk Connect L mit einem monatlichen Grundpreis von 39,95 €. Einmaliger Bereitstellungspreis 24,95 €. Gilt nur im Inland mit unbegrenztem Nutzungsvolumen für paketvermittelten Datenverkehr im Mobilfunknetz von T-Mobile Deutschland. Ab einem Datenvolumen 5 GB pro Monat wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 kbit/s (Download) und 16 kbit/s (Upload) beschränkt. Die Nutzung von VoIP, Instant Messaging und P2P-Verkehr ist ausgeschlossen. Die Flatrate kann nicht für WLAN und nicht für Verkehre über den BlackBerry APN genutzt werden. Nicht in Verbindung mit Multibuchbar. Eine Weiterveräußerung sowie unentgeltliche Überlassung des Dienstes an Dritte sind unzulässig. T-Mobile behält sich vor, nach 24.00 Uhr jeweils eine automatische Trennung der Verbindung durchzuführen.

Jetzt in Ihrem Telekom Shop!

Alle Angebote und weitere Vorteile finden Sie auch unter www.telekom.de